

Herzenssache Organspende



**Finanzierung
als gesamtgesellschaftliche
Aufgabe von GKV und PKV**



BKK-Landesverband NORDWEST
Hatzper Str. 36
45149 Essen
Tel. 0201/179-02
E-Mail: presse@bkk-nordwest.de
www.bkk-nordwest.de
www.bkk-webtv.de



Zweites Gesetz zur Änderung des Transplantationsgesetzes







Die Regelungen des Gesetzentwurfs :

-  Transplantationsbeauftragte bekommen mehr Zeit für ihre Aufgaben
-  Rolle der Transplantationsbeauftragten in den Kliniken wird deutlich gestärkt
-  Mehr Geld für die Entnahmekrankenhäuser
-  Kleinere Entnahmekliniken werden durch qualifizierte Ärzte unterstützt
-  Potenzielle Organspender besser erkennen und melden
-  Abläufe und Zuständigkeiten müssen klar und nachvollziehbar dokumentiert werden
-  Angehörige sollen besser betreut werden

Alle 8 Stunden stirbt ein Mensch auf der Warteliste, weil kein passendes Spender-Organ gefunden wird.

Das muss sich ändern!

Was benötigen wir?

-  gut funktionierende Abläufe
-  klare, gesetzliche Definition
-  ausreichend Zeit für die Transplantationsbeauftragten
-  bessere, zielgerichtete Aufklärung vor der OP
-  potentiellen Lebend-Spendern „die Angst nehmen“
-  Servicestellen für Versicherte und Angehörige

Keine finanzielle Abwälzung allein auf GKV-Versicherte

Angemessene Finanzierung durch die PKV nicht nur auf freiwilliger Basis

Die Finanzierung der Organspende ist eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe von GKV + PKV